



Protokoll konstituierenden Sitzung des 7. Studierendenparlaments der Hochschule Geisenheim University am 26. März 2018 um 19.00 Uhr in Geisenheim, AStA Gebäude

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

- Eröffnung der konstituierenden Sitzung durch den Präsidenten des 6. Studierendenparlaments Marian Malinowski

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Beschlussfähigkeit ist gegeben
- 14 von 15 StuPa-Mitgliedern sind anwesend
Anwesend: Pascal Gerhäuser, Vivien Holzmann, Selmar-Sebastian Renner, Jonas Hirn, Alexandra Köhler, Hannes Wolf, Alica von Sayn-Wittgenstein, Phuc Le, Felix Graß, Maria Deckers, Friederike Duhme, Henri Kloppisch, Friederike Ammon, Tim Anhäusser.
Abwesend: Nara von Storch
- AStA-Vorstand: Franz Wernitsch, Philipp Hawranek, Philipp Prinz, Isabell Velke
- Gäste: Jonas Schmitt, Oda Borchert, Simon Maas, Olmo Kröll, Thorben Kock

TOP 3 Festlegung der Sitzungsleitung und Protokollführung

- Die Sitzung wird von Marian Malinowski geleitet. Protokollant ist Jonas Hirn.

TOP4 Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung

- Entfällt bei der konstituierenden Sitzung.

TOP5 Beschluss der Tagesordnung

- Der AStA beantragt die Vertragung der Wahl des AStA, um den neuen Mitgliedern des StuPas die Möglichkeit zu geben, die zur Wahl stehenden Asta-Vorstands-Kandidaten kennen zu lernen.
- Der Antrag zur Änderung der Tagesordnung betreffend „TOP12 Wahl des AStA“ zu „TOP12 Feedbackgespräch zwischen StuPa und AStA“ wurde einstimmig angenommen.

TOP 6 Erläuterung der Ämter

- Es erfolgt eine Vorstellungsrunde der Mitglieder des neuen Parlaments.
- Anschließend stellt der Präsident des 5. Und 6. Studierendenparlamentes Maria Malinowski dem neuen, 7. Parlament die Ämter und Ausschüsse vor.
- Für die anstehenden Wahlen übernimmt Oda Borchert, ehemaliges Mitglied des StuPa, die Wahlkommission.

TOP 7 Wahl des StuPa-Präsidiums

- Vor der Wahl des neuen Präsidiums muss eine Unklarheit beseitigt werden.
Der letzte Wahlausschuss ist von einem Rücktritt Tim Anhäussers ausgegangen, der dies jedoch als Frage nach der Möglichkeit formuliert hatte und seinen Rücktritt nie erklärt hat. Daraus resultiert für Herr Anhäusser das Recht auf sein Mandat im Studierenden Parlament. Tim Anhäusser wurde auf Platz 14 gewählt, weshalb Thorben Kock, der als nachrückender Kandidat ins StuPa berufen wurde, doch kein Teil des neuen StuPas sein kann.
- Zur Wahl des Präsidenten des 7. StuPas wurden Hannes Wolf, Selmar Renner und Maria Deckers vorgeschlagen, von denen jedoch nur Hannes Wolf zur Wahl des Präsidenten kandidieren möchte.
Im ersten geheimen Wahldurchgang wurde Hannes Wolf mit 13x ja, 1x nein und 0x Enthaltungen gewählt.
- Zur Wahl des Vize-Präsidenten wurden Selmar-Sebastian Renner, Maria Deckers, Henri Kloppisch, Alexandra Köhler und Jonas Hirn vorgeschlagen.
Jonas Hirn lehnt die Kandidatur ab, alle anderen nehmen sie an.
Im geheimen Wahlgang wurde Alexandra Köhler mit 8 Stimmen zur Vizepräsidentin gewählt. Des weiteren Selmar-Sebastian Renner (2), Henri Kloppisch (2), Maria Deckers (2). Keine Enthaltung.

TOP 8 Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses

- Vor der Wahl der Ausschüsse wurde die Aufgabe und Bedeutung der Ausschüsse erneut betont. Vor allem an der Wahlbeteiligung unter den Studierenden muss gearbeitet werden.
- Für den Rechnungsprüfungsausschuss wurden Jonas Hirn, Vivien Holzmann, Felix Graß und Tim Anhäusser vorgeschlagen.
- In offener Abstimmung wurde mit 12x ja und 2x Enthaltung für einen Rechnungsprüfungsausschuss mit 4 Mitgliedern gestimmt.
- Im darauffolgenden geheimen Jahrgang wurden mit gleicher Stimmverteilung die oben genannten Kandidaten für den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

TOP 9 Wahl des Wahlausschusses

- Für den Wahlausschuss wurden Maria Deckers, Alice von Sayn-Wittgenstein, Hannes Wolf und Pascal Gerhäuser vorgeschlagen.
- Alice von Sayn-Wittgenstein lehnt die Kandidatur ab.
- Die verbleibenden 3 Kandidaten wurden im geheimen Wahlgang einstimmig gewählt.

TOP 10 Wahl des Mensaausschusses

- Vorgeschlagene Kandidaten für den Mensaausschuss:
 - Selmar-Sebastian Renner (1. Wahldurchgang 12 Stimmen)
 - Friederike Ammon (1. Wahldurchgang 3 Stimmen, 2. Wahldurchgang 4 Stimmen)
 - Alice von Sayn-Wittgenstein (1. Wahldurchgang 6 Stimmen, 2. Wahldurchgang 10 Stimmen)
 - Henri Kloppisch (1. Wahldurchgang 3 Stimmen, zieht Kandidatur anschließend zurück)
 - Phuc Le (1. Wahldurchgang 2 Stimmen)
 - Jonas Hirn (Kandidatur abgelehnt)
- Nach Stichwahl wurden Selmar-Sebastian Renner und Alice von Sayn-Wittgenstein zum Mensaausschuss des 7. Studierenden Parlaments gewählt.

TOP 11 Entlastung des AStA

- Der Antrag auf Vertagung der Entlastung des Asta-Vorstands aufgrund des noch nicht fertiggestellten Jahresabschlusses wurde mit 11x ja und 3x nein in offener Abstimmung angenommen.

TOP 12 Feedbackgespräch zwischen StuPa und AStA

- Zentrales Thema im Feedbackgespräch war die Kommunikation zwischen den Gremien AStA und StuPa. Auf beiden Seiten gab es Eingeständnisse und das Signal die Kommunikation verbessern zu wollen.
- Problem bisher: Kommunikation vermehrt zwischen Präsidenten und Vorstand, gewünscht wird eine ganzheitliche Kommunikation des ganzen Gremiums
- Marian Malinowski sieht die Abgabe seines Amtes als Neuanfang der Zusammenarbeit von AStA und StuPa
- Der Vorschlag eines „Kommunikationsbeauftragten“ wird einstimmig angenommen. Dieser soll die Sitzungen des andern Gremiums besuchen und die Kommunikation fördern. Für die anstehende AStA-Sitzung meldet sich Henri Kloppisch.

TOP 13 Kommunikationsmittel & Sitzungsturnus SoSe 2019

- Für die Kommunikation innerhalb des StuPas wurde sich für eine WhatsApp-Gruppe für die Alltägliche Arbeitsabstimmung und für den klassischen E-Mail-Verkehr für offizielle und wichtige Kommunikation entschieden.
- Die Sitzungen werden dienstags stattfinden. Die nächste Sitzung ist der 16.04.2019
- Die Klausurtagung des StuPas wurde für den 13.04.2019, 10 Uhr angesetzt. Für die Klausurtagung bewilligt das StuPa ein Budget von 100€ für die Verpflegung vor Ort.

TOP 14 Anträge

- Keine Anträge

- Ordnungsgeld
Der Präsident des 6. Studierenden Parlamentes stellt für die neuen Mitglieder des StuPa die aktuelle Situation klar.
Gegen das StuPa wurde der Vorwurf der Pflichtverletzung erhoben, da auch nach Ermahnung die Protokolle einiger Sitzungen im letzten Semester nicht fristgerecht auf die Homepage hochgeladen waren. So wurde gegen das StuPa ein Ordnungsgeld in Höhe von 1000€ erhoben. Gegen diesen Vorwurf legte das StuPa des letzten Jahres Widerspruch ein, da die Hochschule keine Lesebestätigung der Mail, die nicht über die Outlook-Weiterleitung in das Postfach Marian Malinowskis weitergeleitet wurde, er sie deshalb nicht gelesen hatte, vorweisen kann. Auf dieser Basis wird versucht sich mit der Hochschule zu vergleichen und das Ordnungsgeld zu mindern.
In Zukunft sollen die Protokolle direkt vom Protokollanten an die AStA weitergegeben werden, der diese dann auf die Homepage der Hochschule hochlädt. Des Weiteren soll die Qualität der Protokolle gesteigert werden.

- Bericht aus dem Senat
 - a) Die Kanzlerin kündigt einen Betrag in Höhe des Ordnungsgeldes studentenfreundlich zu verwenden
 - b) Die Besetzung der offenen Stellen im International Office sowie im Weiterbildungs-& Karriereservice verzögern sich
 - c) Zwei neue Studiengänge, Weintourismus (B.Sc.) und ein berufsbegleitender Masterstudiengang in Weinbau & Oenologie, sollen an der Hochschule angeboten werden.
 - d) Freie Mandate im Prüfungsausschuss
Problematik: Weitergabe der Mandate, demokratisches Defizit!
Studierendenschaft sollte freie Mandate öffentlich bekannt machen, um neue Interessenten zu finden.
Die Kommunikationspolitik der Hochschule wurde bemängelt, aktuelles Beispiel der diesjährige Studieninfotag, der noch nicht beworben wird.
 - e) Herr Stettler aus dem Mediacenter ist noch verhindert.
Das Mediacenter daher nur eingeschränkt verfügbar.
Frage nach dem EC-Kartengerät, beispielsweise in der Bibliothek, das seit letztem Mai im Gespräch ist.
 - f) Erneute Probleme beim Veröffentlichen von Prüfungsergebnissen
Hinweis auf die neue Prüfungsordnung, die ein Veröffentlichen 2 Wochen vor der Nachholklausur vorschreibt, ansonsten muss diese verschoben werden.

Ende der Sitzung

Marian Malinowski beendet die Sitzung um 22:30 (Sitzungsdauer 3,5h)

Nächste Sitzung am 16.04.2019 im AStA Gruppenraum

Kommunikationsbeauftragter für die nächste AStA-Sitzung: Henri Kloppisch